



Statement von McDonald's Deutschland zum Film „Super Size Me“

Ein Selbstversuch wie ihn Herr Spurlock durchgeführt hat ist unverantwortlich und realitätsfremd.

Jeder Mensch, der täglich 5.000 Kalorien zu sich nimmt und sich einseitig ernährt, wie im Film von und mit Morgan Spurlock geschehen, sowie zusätzlich auf nahezu jede Form körperlicher Betätigung verzichtet, wird zwangsläufig an Gewicht zunehmen und gesundheitliche Probleme bekommen. Dabei spielt es keine Rolle, ob z.B. Nudeln, Pizza, Brot, Wurst, Käse oder Kuchen konsumiert werden. Einseitige Nahrungsaufnahme und mengenmäßig weit über den von Ernährungsexperten empfohlenen notwendigen Bedarf wird immer negative Folgeerscheinungen nach sich ziehen.

Der Film ist offensichtlich ein Marketing- und PR-Instrument, um den Autor selbst und seinen vordergründigen Selbstversuch öffentlichkeitswirksam bekannt zu machen. Der Film ist ebenso einseitig, wie die Ernährung des Autors, lässt den extremen Bewegungsmangel unserer Gesellschaft ausser acht, zielt auf schnelle Aufmerksamkeit durch effekthaschende Bilder und wird von uns deswegen auch nicht weiter kommentiert.

Nur Informationen und Aufklärung über eine ausgewogene Lebensweise können zur Lösung des vielschichtigen, gesamtgesellschaftlichen Problems beitragen. Das ist das erklärte Ziel von McDonald's Deutschland. Dies wird auch in einem Mail von Morgan Spurlock an die McDonald's Corporation in Oak Brook, Illinois, bestätigt:

"... I believe your involvement will show what most people are witnessing: that McDonald's is committed to a healthy future of America." (Mail vom 21.04.2003)

Informationen über eine ausgewogene Ernährung und die Qualitätsansprüche von McDonald's finden Sie unter www.mcdonalds.de oder erhalten Sie telefonisch unter: 089/785 94 447

München, den 22.Juni 2004

McDonald's Deutschland Inc.
Ricarda Rücker
Vice President Corporate Affairs/
Unternehmenssprecherin McDonald's Deutschland
Drygalski-Allee-51
81477 München
Tel. 089/785 94 447
Fax 089/785 94 479